

Digitales Lernen

Ich habe in meinem Unterricht nicht so viel Erfahrung mit Digitalem Lernen.

Jede*r Schüler*in hat ein I-Pad. Dieses muss laut Schulordnung immer zuhause aufgeladen werden und darf mangels Steckdosen nur im Notfall in der Schule geladen werden.

Jeder Lehrperson ist es freigestellt, ob sie/ er Digitale Medien im Unterricht verwendet. Die meisten Kolleg*innen nutzen allerdings MS Team. Darin werden Klassengruppen angelegt, die es ermöglichen, HÜ Digital zu erledigen oder Übungszettel hochzuladen.

In der MS Frankenmarkt gibt es in jeder Klasse Smartboard. Bis auf 3 Klassen finden sich hier neue Geräte, die es erlauben, das Smartboard mit dem I-Pad zu verbinden. Dies bietet die Möglichkeit Arbeitszettel schnell via I-Pad auf die Tafel zu projizieren und zu bearbeiten. Da diese Technik erst seit 2 Monaten an unserer Schule ist, wird sie noch nicht so häufig verwendet.

Ebenfalls Digital ist bei uns das Klassenbuch. Dieses läuft über die App Edupage und wird sowohl als schlichtes Klassenbuch, als auch für die Kommunikation mit den Eltern und Schüler*innen genutzt. In der App können Hausübungen, Mitarbeitskontrollen und Schularbeiten eingetragen werden.

Wir haben auch einen Instagram Account, in dem immer neue News über die Schule und Veranstaltungen gepostet werden. Dazu können Schüler*innen Videos gestalten, den Lehrer*innen zeigen und diese werden dann hochgeladen.